

Danzig 22/04/2025

BERICHT ÜBER DIE VIRUSBILITÄTSANALYSE VON BETRIEBEN BERICHT Nr. 2/2025 (Seite 3).

1. Auftragnehmer:

Dr. Michał Rychłowski
Dr. Piotr Barski
ProChimia Surfaces Sp. z o.o.
96/98 Zwycięstwa Avenue,
Büro F8
81-451 Gdynia_
www.wirusobojczosc.pl

2. Direktorin:

ADR-Technologie Stanisław Wosiński 80-285 Gdańsk, Żeleńskiego-Straße 18 NIP: 5840006674

3. Studienfach:

Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Proben:

- ADR SOL WALLS (Gemälde auf Polystyrolplatten mit einem Durchmesser von 6 cm).

4. Virus testen:

Bovines Herpesvirus Typ 1 (BHV-1), viraler Durchmesser etwa 155-175 nm.

Das BHV-1-Virus, das wie SARS CoV-2 ein umhülltes Virus ist, was seine Resistenz gegen viruzide Mittel bestimmt, wurde zur Analyse der Effizienz der Inaktivierung von Viruspartikeln verwendet.

5. Erhebungsmethode.

Ziel der Studie war es, die Wirksamkeit der Inaktivierung von Viruspartikeln durch die untersuchten Farbproben zu bewerten.

<u>Die Methodik basierte auf den Leitlinien der ISO 21702 "Messung der antiviralen Aktivität auf Kunststoffen und anderen nicht porösen Oberflächen".</u>



5.1. Versuchsaufbau des Experiments:

- Kontrolle, saubere Polystyrolplatten mit einem Durchmesser von 6 cm
- ADR SOL WALLS (Gemälde auf Polystyrolplatten mit einem Durchmesser von 6 cm).

5.2. Angewandte Methodik:

5.2.1. Inkubation von Farbproben mit viralen Lysaten.

- 0,5 ml Viruslysat mit einem **Titer von** ^{2x106} **pfu/ml** wurden auf die bemalten Oberflächen der Platten (6 cm Durchmesser) aufgetragen und mit einem 0,1 mm dicken Stück Polypropylenfolie (PP) mit einer Fläche von 4x4 cm abgedeckt.
- Die Platten wurden auf feuchtem Seidenpapier in Petrischalen (10 cm Durchmesser) platziert, um die Auswirkungen der Verdunstung zu minimieren.
- Die so vorbereiteten Proben wurden 24 Stunden lang auf einem Tisch bei Raumtemperatur bebrütet.

5.2.2. Virus-Titration durch den *Plaque-Größen-Assay*.

- Unmittelbar nach der Inkubation wurde das virale Lysat vorsichtig von den Farbproben abgenommen und titriert.
- Die Titrationen wurden in Monolayer-Kulturen von MDBK-Zellen in 12-Well-Platten durchgeführt.
- Serielle Verdünnungen wurden in RPMI-Medium mit 8 % FBS hergestellt (100 µl des nach der Inkubation gesammelten viralen Lysats wurden auf 900 µl Medium übertragen).
- Nach Entnahme des Mediums über den Zellen wurden 500 μl Viruslysat in entsprechender Verdünnung auf die Zellen aufgetragen und 1 h lang inkubiert (37°_{C/5%CO2}).
- Nach 1 h Inkubation wurde das virale Lysat von oberhalb der Zellen geerntet. Dann wurden 1,5 ml einer 1%igen Methylcelluloselösung in Kulturmedium auf die Zellkultur aufgetragen und 6 Tage lang (37°C/5%CO2) bebrütet, um die viralen Lysate sichtbar zu machen.

6. Ergebnisse.

Tabelle 1

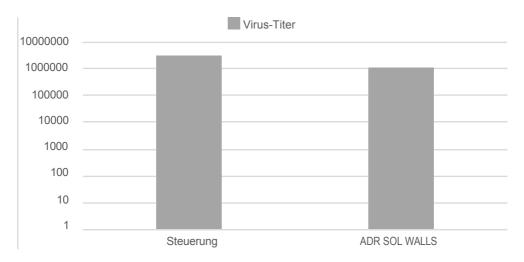
Anzahl der nach der Inkubation mit dem Testmaterial im Lysat verbliebenen aktiven Viruspartikel (PFU/ml). Durchschnitt von 3 unabhängigen biologischen Replikaten.

Muster	Wiederholung 1	Wiederholung 2	Wiederholung 3	Durchschnitt
Kontrolle	2x106	4x106	3x106	3x106
ADR SOL WALLS	1x106	1x106	1 ,1x106	1 ,03x106



Tabelle-2Balkendiagramm - logarithmische Skala.

Anzahl der nach der Inkubation mit dem Testmaterial im Lysat verbliebenen aktiven Viruspartikel. Durchschnitt von 3 unabhängigen biologischen Replikaten.



7. Schlussfolgerungen:

Die Fähigkeit des Testprodukts, das Testvirus zu inaktivieren, wird durch eine Abnahme seines infektiösen Titers bestimmt, die durch den Kontakt mit dem Testmaterial verursacht wird. Das Kriterium für die viruzide Aktivität eines Testprodukts gegen ein bestimmtes Virus ist eine Abnahme seines infektiösen Titers nach 24 Stunden Inkubation um mindestens 2 log. (Differenz auf einer logarithmischen Skala zwischen dem infektiösen Titer des Virus in der Kontrolle und dem infektiösen Titer des Virus nach Inkubation mit dem Testmaterial). ADR SOL WALLS Probe - zeigte keine viruziden Eigenschaften.

Geschäftsführer von ProChimia Surfaces Sp. z o.o.

Piotr Barski